

Ein Jubiläumsmaibaum in der Glashütte

Das Rote Kreuz St. Michael, genau der "Zug 3" unter Zugkommandant Daniel Hötzer, stellte wieder einen stattlichen Maibaum im Ortsteil Glashütte vor dem Gasthaus Friedrich auf – heuer bereits zum 40. Mal. Spender ist dieses Jahr Michael Maier, Hiaslerbauer aus St. Martin. Die Höhe des Maibaumes will man übrigens noch geheim halten. Sie kann man im Rahmen eines großen Festes samt Maibaumumschneiden am 13. Juli im Zuge einer Tombola erraten. Im Bild von links: Christian Gfrerer, Zugkommandant Daniel Hötzer, Karl-Franz Pfeifenberger, Thomas Kremser und Roland Gfrerer.

Von Bier mit Holzgeschmack bis zum Surfbrett

Ende Mai wurde der alljährliche "HTK-Award" am Holztechnikum Kuchl verliehen. Innovative und preisgekrönte Projekte lieferten dabei auch Schüler aus dem Lungau.

Tennengau, Lungau. Insgesamt wurden 23 Diplomarbeire Projektanforderungen waren eine professionelle Doku- Einblick in ihr Projekt. mentation sowie Präsentation. weshalb die Projekte gemeinlisiert werden.

Sehr breite Palette von Arbeiten wurde präsentiert

In den HTL-Abschlussklassen erhielten Wolfgang Wieland und Josef Gautsch (beide aus

"Planung und Realisierung eines nachhaltigen Surfbrettes" einen ten der Schülerinnen und HTK-Award in Silber. "Ziel der Di-Schüler der HTL und plomarbeit ist es, Surfbretter ge-14 Abschlussprojekte der nerell nachhaltiger zu produzie-Schülerinnen und Schüler der ren. Der Auftrag dazu lautet, den Fachschule vorgestellt und Kern von Surfbrettern mit Tanprämiert. Die Projekte muss- ninschaum herzustellen. Die ten möglichst selbstständig im Hülle um den Kern sollte dabei Team von zwei bis drei Schü- auch aus natürlichen Materialien lern umgesetzt werden. Weite- gefertigt werden", geben die beiden Unternberger einen kleinen

Für die "Entwicklung von Bier Besonderes Augenmerk wird mit Holzgeschmack" bekamen am Holztechikum auf die pra- Theodor Ségur-Eltz (Attersee) xisnahe Ausbildung gelegt, und Jakob Kocher (Tamsweg) sogar einen HTK-Award in Gold sam mit Partnerbetrieben rea- überreicht. "Ziel ist es gewesen, ein Bier mit Holzgeschmack zu entwickeln, insbesondere Zirbenholz. Aber wie, wann und wo könnte man das Bier mit Holz in Verbindung bringen, um den optimalen Geschmack zu bekommen? Um genau das herauszufin-Unternberg) für ihr Projekt den, haben wir mehrere Biere ge-



Die beiden Unternberger Josef Gautsch und Wolfgang Wieland mit ihren nachhaltigen Surfboards.



Um Bier mit Holzgeschmack geht es im Projekt von Theodor Ségur-Eltz und Jakob Kocher aus Tamsweg.

braut und das Holz zu unterschiedlichen Zeiten und Arten mit dem Bier kombiniert", sagt Kocher.

Eine Besonderheit im heurigen Schuljahr ist die Kooperation mit dem Sozialprojekt "Badhaus Leogang", das im Rahmen der ORF-Hilfsaktion "Licht ins Dunkel" unterstützt wurde: Die Schülerinnen und Schüler aus allen drei Ausbildungsschwerpunkten der Fachschule (Tischlereitechnik, Holztechnik, Holzbautechnik) haben sich für dieses Sozialprojekt engagiert und verschiedene Werkstücke geplant und selbst gebaut.

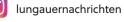
Durch die Unterstützung der Schüler kann im September ein barrierefreier Spielplatz in der Pinzgauer Sozialeinrichtung Badhaus eröffnet werden. Dafür fertigten mehrere Schülerteams ein Spielhaus auf Stelzen: Leo Raffalt (Haus im Ennstal), Johannes Daum (Rauris), Andreas Kaml (Tweng), Severin Wymetal (Berg im Attergau), Florian Buchegger (Pettenbach), Markus Deisl (Adnet) und Johannes Buchacher (Kirchbach) wurden für die Umsetzung ausgezeichnet.

Das "Badhaus" in der Gemeinde Leogang ist ein ganzheitlich und barrierefrei ausgerichtetes Sozialprojekt. Unterstützt werden Menschen in körperlicher, emotionaler oder sozialer Notsi-**Hannes Perner**

Uns finden Sie auch auf:



Lungauer Nachrichten



Lisa Frost ist "Druckerin des Jahres"

St. Margarethen. Lisa Frost, Geschäftsleiterin bei Samson Druck, wurde zur "Druckerin des Jahres" gewählt. Das Fachmagazin "Druck & Medien" ruft alliährlich zur Abstimmung in der Branche auf. Knapp 2700 Stimmen wurden im deutschsprachigen Raum abgegeben. Frost gewann in der Kategorie "Nachhaltigkeit" vor zwei Kollegen aus großen Betrieben in Deutschland, "Ich fühle mich sehr geehrt und freue mich über diese großartige Auszeichnung. Sie ist eine Bestätigung für den erfolgreichen Kurs in Sachen Nachhaltigkeit, den wir bei Samson Druck seit vielen Jahren verfolgen. Wir sensibilisieren unsere Kunden immer wieder dafür, dass Printprodukte zutiefst nachhaltig sein können und in keinem Marketing-Mix fehlen sollten. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist, dass sie im eigenen Land produziert werden, denn das spart Ressourcen und stärkt die Wirtschaft in der Region."

Österreichischer Blasmusikverband | Pongauer Blasmusikverband | Teurismusverband Bischofshofen | Stadtgemeinde Bischofshofen

